

leinölpro GmbH
Brückenberg 8d
65589 Hadamar-Niederzeuzheim
Fon 064 33 94 37 73
info@leinoelpro.de
www.leinoelpro.de



© 2019 leinölpro GmbH, Brückenberg 8d, 65589 Hadamar

Leinölfarben ohne Lösemittel für innen und außen

Anwendung:

Hochdeckende Leinölfarbe, optimaler Wetter- und UV Schutz bei Holz und Metall, auch Beton, Putz und Stuck, giftfrei für innen und außen. Natürlich, dauerhaft pflegbar. Seit Jahrhunderten bewährt.

Technische Eigenschaften:

Lösemittelfrei, keine Harze, keine Kohlenwasserstoffverbindungen, versprödet nicht, platzt nicht auf oder ab. Keine Aromate und Konservierungsstoffe, bleifrei. Daher umweltverträglich und biologisch abbaubar. Nicht schichtbildend und somit immer wieder überstreichbar. Pigmente und Öl sind miteinander verrieben und nicht nur gerührt oder dispergiert, dadurch höhere Standfestigkeit.

Inhaltsstoffe:

Geklärtes Leinöl reinster Qualität, Leinöl gekocht, Farbpigmente in Leinöl gebunden, Trockenstoffe Mangan- und Zirkoniumkomplexe.

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte unter 15%), fest, saugfähig, sauber, harz- und staubfrei sein. Altanstriche im Außenbereich aus Wasserlack, Acryl oder ähnliche Farben müssen komplett entfernt werden. Im Innenbereich mindestens anschleifen.

Wichtig: Bevor die Leinölfarbe aufgetragen wird, muss bei stark saugenden Hölzern, z.B. Fichte und Kiefer, mit Leinöl roh grundiert werden. Die Trocknung benötigt ca. 2 Tage. Achtung Ausnahmen: Bei dichtem Holz z.B. neuer Eiche, Tropenholz oder harzigem Holz, wie neuer Lärche, kann auf die Grundierung verzichtet werden. Das Leinöl roh kann in diesen Fällen kaum, oder sehr langsam einziehen. Die folgenden Farbanstriche werden schlechter trocknen.

Verarbeitung:

Die vorher gut umgerührte Farbe ist sofort streichfertig.

Bei sehr stark saugende Untergründe kann der erste Farbanstrich mit 5-10 % Leinöl gekocht verdünnt werden. Bei Farbanstrichen ohne vorheriger Grundierung mit Leinöl roh kann der 1. Farbanstrich auch mit 5-10 % Leinöl gekocht verdünnt werden.

© **leinölpro GmbH**, Brückenberg 8d, D-65589 Hadamar Fon 064 33/94 37 73
info@leinoelpro.de. Weitere Hinweise und Bestellmöglichkeit unter www.leinoelpro.de
Stand 17.08.2019

Leinölfarbe im Außenbereich: mindestens 3 Anstriche. Dem Schlussanstrich sollte ein Volumenanteil von 1% Standöl zugemischt werden. Das erhöht die Fließfähigkeit, Glanz- und Wetterfestigkeit.

Leinölfarbe im Innenbereich: oft reichen zwei Anstriche, bei gleichmäßiger Deckung. Während des Trocknen permanent gut **lüften**. Nicht mit Terpentin verdünnen, kein Standöl zugeben. Im Dunkeln kann helle Leinölfarbe nachdunkeln («Dunkelvergilbung»). Im Tageslicht erlangt sie den ursprünglichen Farbton wieder.

Leinölfarbe sehr **dünn** streichen, gut einarbeiten und jede Lage gut trocknen lassen. Zwischen den Anstrichen, im Außenbereich, auf groben Holzflächen ist kein Schleifen nötig. Bei Fenstern und Türen, Möbel und glatten Oberflächen kann man nach dem 1. Anstrich aufgestellte Holzfasern mit gebrauchtem feinen Schleifschwamm oder einer Glättebürste brechen. Nach dem 2. Anstrich wird die Oberfläche teils matt und teils glänzend sein.

Damit der 3. Farbanstrich noch gleichmäßiger wird, kann vorher mit einer Glättebürste der 2. Anstrich kurz nach dem Trocknen gleichmäßig aufgeraut, „mattiert“, werden. Der nächste Anstrich darf jeweils erst aufgetragen werden, wenn die Farbe wirklich trocken ist.

Probe anlegen:

Anstriche mit Leinölfarben erfordern eine gewisse Übung und Sorgfalt. Probieren Sie den gesamten Prozess erst einmal an einem kleinen Werkstück aus!

Wichtig: Weil sich keine Lösemittel und Harze in der Farbe befinden, ist die handwerkliche Arbeit offensichtlich. Immer die Leinölfarbe gut verstreichen und nach einigen Minuten der Holzmaserung entsprechend nachziehen.

Trocknung:

Helle Farbtöne bei 20 Grad 24 Stunden. Dunkle Farbtöne oder wenn es dunkel, kalt und feucht ist, länger. Da die Farbe beim Trocknen sehr viel Sauerstoff verbraucht, muss permanent gut gelüftet werden, evtl. mit Ventilator oder Heizlüfter. Vor Staub, Insekten, Regen und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Tipp:

Zwischen den Farbanstrichen, wird der Schweineborstenpinsel im Leinöl roh, hängend aufbewahrt, kann somit nicht eintrocknen. Nach Fertigstellung der Anstriche, wird der Pinsel mit Leinölseife gereinigt. Zwischenlagern in Verdünnung, Leinölseife oder Wasser ist sehr ungünstig und schadet den Farbanstrichen.

Über 30 Standardfarbtöne sind in **Dosen zu 1 l** und **Eimern zu 3 l** ständig ab Lager verfügbar. Für Probeanstriche empfehlen wir die 125 ml Blechdose. **Spezialmischungen** nach NCS, RAL oder Ihrem Muster mischen wir innerhalb weniger Tage.

Gebindegrößen und Verbrauch:

1l Leinölfarbe reicht auf glatter Oberfläche pro Anstrich für etwa 15qm

125ml Blechdöschen, 1l Blechdose, 3l Blecheimer

Lagerung:

Im Originalbehälter mehrere Jahre lagerfähig. Restfarben in einem möglichst passenden Behälter (kleiner Luftraum) füllen, mit Plastikfolie abdecken, dicht verschließen und kühl aufbewahren. Alte, leicht angetrocknete Restfarbe kann mit Leinöl gekocht wieder streichfähig gemacht werden. Die Haut vorher abziehen, und die aufgerührte Farbe durch ein Sieb reinigen. Für eine schnellere Trocknung kann zusätzlich ein Sikkativ sorgen.

Entsorgung:

Freisetzung in die Kanalisation vorbeugen. Eingetrocknete Farbreste und leere Behälter können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Sicherheitshinweise:

Putzlappen, Schwämme, mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst **Selbstentzündungsgefahr** aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen.

Hinweis:

Die in diesem Produktmerkblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion des Produktes. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Aus unsachgemäßem Transport oder Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in dieser Produktinformation entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.